

1. Datenschutzorganisation und Zuweisung von Verantwortlichkeiten im Datenschutz

Der Geschäftsbereich CGM MEDISTAR erachtet den verantwortungsvollen Umgang und die Achtung des Schutzes personenbezogener Daten als obersten Grundsatz. CGM MEDISTAR sichert stets die genaue Einhaltung aller relevanten Gesetze bei der Speicherung, und Verarbeitung der personenbezogenen Daten ein.

CGM SE hat ein zentrales Datenschutzmanagement eingeführt, das innerhalb aller CGM-Unternehmen ein einheitliches und hohes Niveau für den Schutz personenbezogener Daten gewährleistet und die Einhaltung der entsprechenden Datenschutzgesetze sicherstellt.

Mit dieser Datenschutzerklärung erfüllen wir unsere Informationspflichten und stellen Ihnen Informationen über den Umgang mit Daten bei der CGM zur Verfügung. Diese Datenschutzerklärung bezieht sich auf CGM MEDISTAR.

Die aktuellste Version dieser Datenschutzerklärung finden Sie immer im Benutzerhandbuch von CGM MEDISTAR sowie in CGM MEDISTAR selbst.

Die Datenschutzerklärung für die Internetpräsenz können folgenden Internetseiten entnommen werden:

https://www.cgm.com/de/datenschutz_de/Datenschutzerklaerung_de.jsp

2. Arztinformationssystem CGM MEDISTAR

CGM MEDISTAR ist ein für alle gängigen ärztliche Praxisformen im ambulanten Sektor geeignetes ärztliches Informations- und Abrechnungssystem und unterstützt Praxen bei der Einhaltung der gesetzlichen Vorgaben, der strukturierten Dokumentation, der Praxisverwaltung, der Abrechnung, der Verordnung sowie der Erfüllung weiterer Anforderungen an die Praxis, wobei eine modulare Erweiterung jederzeit möglich ist.

CGM MEDISTAR verfügt über ein eigenes Benutzerrechte-Konzept. Der Zugriff auf die Software ist somit nur berechtigten Personen gestattet. Das Konzept regelt neben dem Zugriff auf das Produkt selbst auch den Zugriff auf bestimmte Module sowie die Regelung von Schreib- und Leserechten.

3. Verarbeitung von personenbezogenen Daten durch CGM

Personenbezogene Daten sind Einzelangaben über persönliche oder sachliche Verhältnisse einer bestimmten oder bestimmbarer natürlichen Person.

Die CGM speichert bei der Verwendung der angebotenen Produkte / Dienste folgende Arten von Daten auf Ihren Server:

- Vertrags- und Registrierungsdaten
- Daten zum technischen Betrieb

Wir verpflichten uns gemäß Datenschutzgesetz, sämtliche Vertragsdaten, sämtliche Protokolldaten und sämtliche Daten zum technischen Betrieb nach Kündigung Ihres Vertrages zu löschen.

Hierbei sind wir jedoch gesetzlich verpflichtet, Handels- und Steuerrechtliche Aufbewahrungsfristen zu beachten, die über die Dauer des Vertragsverhältnisses hinausgehen können. Daten zum technischen Betrieb werden nur so lange vorgehalten, wie es technisch notwendig ist, spätestens jedoch nach Kündigung Ihres Vertrages gelöscht.

3.1 Vertrags- und Registrierungsdaten

Vertrags- und Registrierungsdaten dienen der Zuordnung und Betreuung eines zwischen der Praxis und CGM MEDISTAR geschlossenen Vertragsverhältnisses. Zu diesen Daten gehören:

- Praxisdaten
 - Praxisname
 - Namen der Ansprechpartner
 - Praxistyp
 - Praxis-Adresse
 - Telefonnummer
 - Faxnummer
 - Email-Adresse
 - BSNR
- Arztdaten
 - Anrede / Titel
 - Vorname / Nachname
 - Namenszusatz
 - Fachgruppe
 - LANR

Des Weiteren optional hinzugefügt werden können:

- Geschlecht
- Geburtsdatum
- Land
- Telefon (privat)
- Telefon (mobil)
- Bankdaten (Einzugsermächtigung)

Im Rahmen der Vertrags- und Geschäftsbeziehung bekannt gewordene personenbezogene Daten werden von CGM MEDISTAR nur gespeichert und verarbeitet, soweit dies zur Durchführung des Vertrages, insbesondere zur Auftragsabwicklung und Kundenbetreuung, notwendig ist.

Nur bei vorliegender Einwilligung können diese Daten auch für produktbezogene Umfragen und Marketingzwecke genutzt.

Die Weitergabe, der Verkauf oder sonstige Übermittlung personenbezogener Daten an Dritte erfolgt nicht, es sei denn, dass dies zum Zwecke der Vertragsabwicklung erforderlich ist oder eine ausdrückliche Einwilligung vorliegt. Es kann beispielsweise erforderlich sein, dass <<Name GB>> Anschrift und Bestelldaten bei Produktbestellung an Vertriebs- und Servicepartner weitergeben sowie die Anschrift an externe Produktionsfirmen zur Erstellung und dem Versand der Update-Datenträger.

Die Vertragsdaten werden auf dem CGM Server in Deutschland gespeichert.

Sie haben das Recht auf Auskunft über Ihre gespeicherten Daten, auf Berichtigung, Sperrung oder Löschung dieser Daten.

4. Verarbeitung von personenbezogenen Daten in CGM MEDISTAR auf dem Server Ihrer Praxis

- Stammdaten der Praxis und der Praxismitarbeiter
- Patientendaten
 - Stammdaten
 - Sensible Daten

Diese Daten werden in der Datenbank auf dem Server Ihrer Praxis gespeichert und verarbeitet.

4.1 Stammdaten der Praxis und der Praxismitarbeiter

Die Speicherung von Stammdaten Ihrer Praxis ist insoweit notwendig, als dass diese für die Einhaltung gesetzlicher Vorschriften und zur korrekten Nutzung bestimmter Module/Verträge benötigt werden. Pflichtangaben zu Stammdaten sind in CGM MEDISTAR entsprechend gekennzeichnet. Zu den Stammdaten der Praxis und Praxismitarbeiter gehören Daten wie:

- Praxisname
- Praxistyp
- Praxis-Adresse
- BSNR
- Fachgebiet(e)
- Arztdaten
 - Anrede / Titel
 - Vorname / Nachname
 - Vorsatzwort / Namenszusatz
 - LANR
- Weitere Mitarbeiter in der Praxis
 - Name
 - Vorname
 - Benutzername und -kürzel
 - Passwort

Stammdaten werden im Rahmen verschiedener Funktionen und Module benötigt und automatisch verwendet. Die Übertragung an Dritte erfolgt nach Zustimmung durch vorherige Einwilligung oder Benutzeraktion. Eine Berichtigung, Sperrung oder Löschung dieser Daten ist – unter Berücksichtigung der gesetzlichen Vorschriften – möglich. Beschreibungen zur Berichtigung, Sperrung oder Löschung finden Sie in der aktuellen Gebrauchsanweisung.

4.2 Patientendaten

Zur Speicherung, Nutzung und Verarbeitung von Patientendaten bedarf es einer regelmäßigen der Zustimmung des Betroffenen oder einer gesetzlichen Bestimmung, die dies gestattet. Die Daten werden nicht automatisch in CGM MEDISTAR generiert sondern durch die Arztpraxis, bzw. der dort tätigen Personen, in CGM MEDISTAR erfasst.

Stammdaten des Patienten: Stammdaten des Patienten werden entweder automatisiert über entsprechende Ausweiskarten, wie eGK oder manuell in CGM MEDISTAR erfasst und bei Bedarf manuell ergänzt.

Es wird zwischen Daten, die für die korrekte Verarbeitung, gemäß der gesetzlichen oder vertraglichen Anforderungen notwendig sind und solchen, die zusätzlich durch den Versicherten bekannt gegeben werden, unterschieden.

Zu den „Pflichtangaben“ gehören Daten wie:

- Angaben zur Person (Vorname/Nachname/Namensvorsatzwort- oder Zusatz/Geburtsdatum/Geschlecht/Titel)
- Adressdaten (Straße/Hausnummer/PLZ/Wohnort/Land)
- Angaben zum Kostenträger und Versicherungsart (z.B. Kostenträger, Versichertenstatus, Versichertennummer, PKV)
- Angaben zur Kostenerstattung
- Im Falle von Überweisungen Angaben wie
 - Überweisender Arzt
 - Untersuchungsauftrag
 - Diagnosen
 - Befund
 - Medikation

Zu den freiwilligen zusätzlichen Angaben gehören:

- Patientenfoto (Einwilligung vorausgesetzt)
- Telefon (privat)
- Telefon (mobil)
- Bankdaten
- E-Mail-Adresse
- Arbeitgeber

Weitere Daten der eGK, die der Freischaltung durch den Patienten bedürfen.

Sensible Daten: Gesundheitsinformationen zählen zu den besonderen Arten personenbezogener Daten und sind als solche durch den Datenschutz besonders geschützt.

Die Aufnahme der Daten in die Patientenakte ergibt sich aus der gesetzlichen Verpflichtung des Behandelnden, sämtliche aus fachlicher Sicht für die derzeitige und künftige Behandlung wesentlichen Maßnahmen und deren Ergebnisse aufzuzeichnen (Dokumentationspflicht).

Hierzu gehören Daten wie

- Anamnese
- Diagnosen
- Untersuchungen
- Untersuchungsergebnisse
- Befunde
- Therapien und ihre Wirkungen
- Eingriffe und ihre Wirkungen
- Einwilligungen und Aufklärungen
- Arztbriefe
- Abrechnungsrelevante Daten wie
 - Gebührenordnungspositionen, ggf. mit Zusatzangaben gem. Vorgaben aus der zugrundeliegenden Gebührenordnung
 - Rechnungsdaten
 - Rechnungen
 - Mahnungen und Mahnstufen

Berichtigungen und Änderungen von Eintragungen in der Patientenakte sind möglich. Der ursprüngliche Inhalt kann bei Bedarf eingesehen werden. Löschungen können, unter Berücksichtigung der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen erfolgen. Ein Export der Daten in einem gängigen maschinenlesbaren Format ist möglich und kann dem Patienten auf Verlangen ausgehändigt werden. Die Verfahren und Funktionen werden in der Gebrauchsanweisung von CGM MEDISTAR beschrieben.

4.3 Verarbeitung von Praxisdaten und besonderen Arten personenbezogener Daten |Patientendaten in integrierten Modulen

Integrierte Module werden zusammen mit CGM MEDISTAR standardmäßig installiert, interagieren mit diesem und verarbeiten im Funktionskontext personenbezogene Daten.

Integrierte Module:

- **CGM ASSIST**

Der CGM Assist selbst speichert keine Patientendaten dauerhaft auf der Festplatte. Zur Laufzeit werden personenbezogene Daten in einer Memory-DB im Hauptspeicher der lokalen Instanz gespeichert. Wird der Prozess beendet, werden alle Daten im Hauptspeicher automatisch gelöscht.

- **IV ASSIST**

IV-ASSIST Funktionen werden im Zuge der Nutzung verschiedener Module, die einer gesonderten Freischaltung bedürfen, aktiv. Bei den Modulen handelt es sich um einwilligungsbasierte Verfahren für den behandelnden Arzt sowie für den Patienten. Der IV ASSIST speichert Formulare mit Patientenbezug (und u.U. mit patientenbezogenen Daten) in einer eigenen Datenbank, die in Abhängigkeit zur Installation lokal oder auf dem Praxis-Server liegt. Nach Widerruf der Einwilligung durch z.B. Deaktivierung der Funktion o. Ausschreibung aus Vertragsteilnahmen wird das Modul inaktiv. Nach Widerruf der Einwilligung eines Patienten ist dies durch die Praxis zu dokumentieren, sofern keine Automatismen wie „Einlesen von Patiententeilnahmeverzeichnissen“ (HzV-Verträge) erfolgen.

Berichtigungen und Änderungen von Eintragungen sind möglich. Der ursprüngliche Inhalt kann bei Bedarf eingesehen werden.

- **Potenzialassistent**

Der Potential-Assistent wird ausschließlich auf entsprechende Anwenderaktion hin aktiv. Er speichert keine Praxis- oder Patientendaten dauerhaft auf der Festplatte. Zur Laufzeit werden personenbezogene Daten in einer Memory-DB im Hauptspeicher der lokalen Instanz gespeichert.

Wird der Prozess beendet, werden alle Daten im Hauptspeicher automatisch gelöscht.

- **CGM ASSIST Messenger**

Der CGM Messenger wird ausschließlich auf entsprechende Anwenderaktion hin aktiv und verfügt über „Postfachfunktionen“, die dem Nachrichtenversand und Empfang von den im CGM MEDISTAR aktiven Benutzern dient. Das Benutzerkonzept stellt die notwendigen Zugriffs- und Leserechte sicher. Er speichert keine Praxis- oder Patientendaten dauerhaft auf der Festplatte, sofern diese nicht als Text in der Textnachricht erfasst werden oder patientenbezogene Dokumente einer Nachricht angehängt werden. Die Nachrichten sind nicht Bestandteil der Patientendokumentation. Nachrichten können gelöscht werden.

- **CGM ASSIST eCockpit**

Das CGM Assist eCockpit selbst speichert keine Praxis- oder Patientendaten sondern stellt zur Laufzeit einen View auf die von CGM MEDISTAR übergebenen Daten dar.

- **CGM ASSIST eCockpit-Verbindungstest-Tool**

Das CGM Assist eCockpit-Verbindungstest-Tool speichert Ergebnisse aus manuell aktivierten Verbindungstests. Gespeichert werden technische Daten des Verbindungstests wie Ergebnisse zur Erreichbarkeit von Servern und/oder IP-Adressen, Ports von verschiedenen Anwendungen/Services. Eine Löschung der Ergebnisse ist jederzeit möglich.

- **Ifap PraxisCenter**

Das Ifap PraxisCenter selbst speichert keine Praxis- oder Patientendaten. Im Funktionskontext werden im Verordnungskontext relevante Praxis- und Patientendaten von CGM MEDISTAR an das Ifap PraxisCenter übergeben und zur Laufzeit verarbeitet. Wird der Prozess beendet, werden alle Daten im Hauptspeicher gelöscht.

- **CGM CONNECT**

Die Verwendung von CGM CONNECT ist freiwillig.

Nur wenn Sie der Nutzung zustimmen werden zum Login der CGM CONNECT-Benutzername und das Kennwort an den CGM CONNECT Server für die Authentifizierung des Kunden übermittelt.

Bei der Registrierung in CGM CONNECT werden folgende Informationen übermittelt und auf dem CGM CONNECT Server gespeichert:

- Praxisname
- Praxistyp
- Praxis-Adresse
- BSNR
- Fachgebiet(e)
- Arztdaten
 - Anrede / Titel
 - Vorname / Nachname
 - Namenszusatz
 - LANR

Folgende zusätzlichen Informationen werden übermittelt:

- IP Adresse
 - Die IP Adresse wird bei jeder Verbindung über das Internet mit gesendet. Sie wird von uns nicht gespeichert.

CGM CONNECT speichert die Daten so lange, bis der Kunde seinen CGM CONNECT Account löscht.
CGM CONNECT verarbeitet keine Patientendaten.

Sonstige Module:

- **CGM DMP-ASSIST:**

Disease Management Programme (DMP) zielen auf strukturierte Behandlung chronisch kranker Patienten mit Hilfe definierter Versorgungsprozesse ab. Die Erfassung und Verarbeitung von Daten im Modul CGM DMP-ASSIST erfolgt unter den nachfolgenden Voraussetzungen:

1. Der behandelnde Arzt hat seine aktive Teilnahme an einem oder mehreren DMP-Programmen erklärt.
2. Patienten stimmen mit ihrer Unterschrift auf der Teilnahme- und Einwilligungserklärung zu, dass Ihre Behandlungsdaten (Dokumentationsdaten) mit Personenbezug von Ihrem koordinierenden Arzt erhoben und an eine beauftragte Datenstelle weitergeleitet werden. Sie erhalten einen Ausdruck dieser Dokumentation und wissen somit, welche Ihrer Daten übermittelt werden.

Der CGM DMP-ASSIST ist ein Modul zur elektronischen Übermittlung der Daten, gemäß der gesetzlichen Vorschriften. Die KBV hat hierfür Schnittstellen zur elektronischen Abbildung von DMP-Bögen definiert. Die Daten werden direkt im CGM DMP-ASSISTEN erfasst und elektronisch an die beauftragte Datenstelle übermittelt. Es handelt sich hierbei um ein gesetzliches Verfahren.

Berichtigungen und Änderungen von Eintragungen sind möglich. Der ursprüngliche Inhalt kann bei Bedarf eingesehen werden. Löschungen können, unter Berücksichtigung der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen erfolgen. Der Export der Daten in einem gängigen maschinenlesbaren Format ist möglich und kann dem Patienten auf Verlangen ausgehändigt werden. Die Verfahren und Funktionen werden in der Gebrauchsanweisung vom CGM DMP-ASSISTEN beschrieben.

- **WICOM assist – Modul**

Das WICOM assist - Modul kommt nur zum Einsatz, wenn der Anwender sich für eine durch Werbeeinblendungen quersubventionierte CGM MEDISTAR-Version entschieden hat. Das Modul sorgt für eine kontextsensitive Aussteuerung der Werbung - das heißt, dass dem Anwender Informationen in Form eines Banners bereitgestellt werden können, die auf den aktuellen Patienten abgestimmt sind. Zur Laufzeit werden daher ausgewählte Daten des geöffneten Patienten (Alter, Geschlecht, IK-Nummer, ICD10-Diagnosen, Verordnungen) ohne Personenbezug im Hauptspeicher mit Anzeigekriterien für unterschiedliche Banner abgeglichen. Wird der Prozess beendet, werden alle Daten im Hauptspeicher automatisch gelöscht. Das Modul speichert diese Daten nicht.

5. Datenübermittlung

CGM MEDISTAR übermittelt Daten elektronisch auf gesetzlicher, vertraglicher oder einwilligungsbasierter Grundlage nur nach Interaktion durch den Anwender oder – entsprechend der Zustimmung- automatisiert.

Zur elektronischen Übermittlung auf gesetzlicher Grundlage gehören

- Abrechnungen, wie
 - 1-Click Abrechnung
 - eDMP
 - eHKS
 - eKoloskopie
 - KVDT
 - DALE-UV
- Daten, die im Rahmen von Qualitätssicherungsvereinbarungen zu dokumentieren sind, wie

- QSV Hörgeräteversorgung
- QSV Molekulargenetik
- QS-Dialyse

- eArztbriefe
- eNachrichten

Die Einhaltung der verpflichtenden Anforderungen der KBV zur sicheren Übertragung der Daten ist in CGM MEDISTAR gewährleistet.

Zur elektronischen Übermittlung auf vertraglicher Grundlage gehören

- Sämtliche Daten, die gemäß HzV, Gevko, oder weiterer IV-/Versorgungsstruktur-Verträge in dem jeweiligen Anforderungskatalog für die Übermittlung spezifiziert sind- die Übermittlung erfolgt unter der Voraussetzung, dass der behandelnde Arzt und der Patient am Vertrag teilnehmen und damit ihre Einwilligung zum Verfahren gegeben haben. Dies sind Daten wie
 - Patiententeilnahmen
 - Abrechnungsdaten
 - Verordnungsdaten

Die Einhaltung der verpflichtenden Anforderungen zu Dateninhalten und Übertragungsweg gemäß der Anforderungskataloge zur sicheren Übertragung der Daten ist in CGM MEDISTAR gewährleistet.

Elektronische Datenübermittlung aus weiteren einwilligungsbasierten Verfahren

Zu weiteren einwilligungsbasierten Verfahren gehören solche Funktionen, die nicht zu den gesetzlichen oder vertraglichen Verfahren gehören, wie

- Studien
- Übermittlung von Systemdaten an CGM

Hier erfolgt die Datenübermittlung auf Basis der transparenten Inhalte über den sicheren Übertragungsweg „CGM CONNECT“.

Zu „CGM CONNECT“: Während der Übermittlung wird der Übertragungsinhalt Ende-zu-Ende verschlüsselt. Während der Übermittlung wird der Transportinhalt mit einer Transportsignatur vor unbemerkter Veränderung geschützt.

Eine Übermittlung in Drittstaaten findet nicht statt.

6. Verpflichtung auf Vertraulichkeit, Datenschuttschulungen

Patientendaten, insbesondere die Gesundheitsdaten, unterliegen neben den Sicherheitsanforderungen der Datenschutzgesetze (DS-GVO und BDSG neu), zusätzlich strengen Auflagen aus dem Strafgesetzbuch (StGB) sowie den Sozialgesetzbüchern (SGB) und werden von der CGM besonders sensibel behandelt.

Wir beschränken den Zugriff auf Vertragsdaten, Protokolldaten und Daten zum technischen Betrieb auf Mitarbeiter und Auftragnehmer der CGM, für die diese Informationen zwingend erforderlich sind, um die Leistungen aus unserem Vertrag zu erbringen. Diese Personen sind an die Einhaltung dieser Datenschutzerklärung und an Vertraulichkeitsverpflichtungen (DS-GVO, §203 StGB) verpflichtend gebunden. Die Verletzung dieser Vertraulichkeitsverpflichtungen kann mit Kündigung und Strafverfolgung geahndet werden.

Die Mitarbeiter werden regelmäßig auf Datenschutz geschult.

7. Sicherheitsmaßnahmen / Vermeidung von Risiken

Die CGM trifft alle notwendigen technischen und organisatorischen Sicherheitsmaßnahmen, um Ihre personenbezogenen Daten sowie Ihrer Kundendaten (Patientendaten) vor unerlaubtem Zugriff, unerlaubten Änderungen, Offenlegung, Verlust, Vernichtung und sonstigen Missbrauch zu schützen. Hierzu gehören interne Prüfungen unserer Vorgehensweise bei der Datenerhebung, -speicherung und -verarbeitung, weiterhin Sicherheitsmaßnahmen zum Schutz vor unberechtigtem Zugriff auf Systeme, auf denen wir Vertragsdaten oder Daten zum technischen Betrieb speichern.

8. Technische und organisatorische Maßnahmen

Um die Datensicherheit zu gewährleisten überprüft die CGM regelmäßig den Stand der Technik. Hierzu werden unter anderem typische Schadensszenarien ermittelt und anschließend der Schutzbedarf für einzelne personenbezogene Daten abgeleitet und in Schadenskategorien eingeteilt. Zudem wird eine Risikobewertung durchgeführt. Weiterhin dienen differenzierte Penetrationstest zur regelmäßigen Überprüfung, Bewertung und Evaluierung der Wirksamkeit dieser technischen und organisatorischen Maßnahmen zur Gewährleistung der Sicherheit der Verarbeitung.

Zur Umsetzung geeigneter technischer und organisatorischer Maßnahmen werden folgende Grundsätze normiert:

- **Backup / Datensicherung (Praxis)**

Zur Vorbeugung der Datenverluste werden die Daten regelmäßig gesichert (Backup des AIS und der Zusatzprodukte).

- **Privacy by design**

Die CGM stellt sicher, dass Datenschutz und Datensicherheit bereits in der Planung und Entwicklung von IT-Systemen berücksichtigt werden. Somit wird dem Umstand vorgebeugt, dass die Vorgaben des Datenschutzes und der Datensicherheit erst nach dem Bereitstellen von IT-Systemen durch teure und zeitaufwendige Zusatzprogrammierungen umgesetzt werden müssen. Bereits bei der Herstellung werden Möglichkeiten wie Deaktivierung von Funktionalitäten, Authentifizierung oder Verschlüsselungen berücksichtigt.

- **Privacy by default**

Weiterhin sind die Produkte der CGM im Auslieferungszustand bereits datenschutzfreundlich voreingestellt, so dass nur die personenbezogenen Daten verarbeitet werden, die für den verfolgten Zweck erforderlich sind.

- **Kommunikation per E-Mail (Praxis / CGM)**

Sollten Sie mit der CGM per E-Mail in Kontakt treten wollen, weisen wir darauf hin, dass die Vertraulichkeit der übermittelten Informationen nicht gewährleistet ist. Der Inhalt von E-Mails kann von Dritten eingesehen werden. Wir empfehlen Ihnen daher, uns vertrauliche Informationen ausschließlich über den Postweg zukommen zu lassen.

- **Fernwartung**

In Ausnahmefällen kann es vorkommen, dass Mitarbeiter oder Auftragnehmer der CGM auf Patienten- und Kundendaten und somit evtl. auch auf ihre Praxisdaten zurückgreifen müssen. Hierzu gibt es zentrale Regelungen der CGM.

- Die Fernwartungs-Zugänge bleiben geschlossen und werden nur durch Kunden frei geschaltet.
- Passwörter zu Kundensystemen werden nur für die Fernwartung erteilt.

Datenschutzerklärung der

CompuGroup Medical Deutschland AG – Geschäftsbereich CGM MEDISTAR



- o Besondere Tätigkeiten werden durch das 4-Augenprinzip über qualifizierte Personen abgesichert
- o Wir verwenden Fernwartungsmedien, bei welchen der Kunde aktiv den Zugang freigeben muss und die Aktivitäten mitverfolgen kann.
- o Die Dokumentation des Fernwartungszugriffes erfolgt im CRM System. Dokumentiert werden: Ausführender Mitarbeiter, Zeitpunkt (Datum/Uhrzeit), Dauer, Zielsystem, das Fernwartungsmedium, kurze Beschreibung der Tätigkeit. Bei kritischen Tätigkeiten werden auch die nach dem als 4-Augenprinzip herangezogenen Mitarbeiter erfasst.
- o Die Aufzeichnung der Sitzungen ist verboten

9. Rechte der Betroffenen

Personenbezogene Daten des Arztes und der Praxismitarbeiter

Sie haben das Recht auf Auskunft über zu Ihrer Person gespeicherten Daten sowie ggf. Rechte auf Berichtigung, Einschränkung der Verarbeitung, Widerspruch, Sperrung oder Löschung dieser Daten.

Bei der CGM erteilten Einwilligungen haben Sie das Recht, diese jederzeit mit der Wirkung für die Zukunft zu widerrufen.

Darüber hinaus haben Sie das Recht, sich bei der für Sie zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde zu beschweren, wenn Sie der Meinung sind, dass wir Ihre personenbezogenen Daten nicht richtig verarbeiten.

Wir verpflichten uns sämtliche Vertragsdaten, sämtliche Protokoll Daten und sämtliche Daten zum technischen Betrieb nach Kündigung Ihres Vertrages unaufgefordert zu löschen.

Hierbei sind wir jedoch gesetzlich verpflichtet, Handels- und Steuerrechtliche Aufbewahrungsfristen zu beachten, die über die Dauer des Vertragsverhältnisses hinausgehen können. Daten zum technischen Betrieb werden nur so lange vorgehalten, wie es technisch notwendig ist, spätestens jedoch nach Kündigung Ihres Vertrages gelöscht.

Personenbezogene Daten Ihrer Patienten

Ihre Patienten haben das Recht auf Auskunft über zu ihnen gespeicherten Daten, Mitnahme dieser Daten (Recht auf Datenportabilität) sowie ggf. Rechte auf Berichtigung, Einschränkung der Verarbeitung, Widerspruch, Sperrung oder Löschung dieser Daten.

Bei den Löschanfragen sind Sie jedoch gesetzlich verpflichtet, die geltenden Aufbewahrungsfristen zu beachten

Bei der Ihnen erteilten Einwilligungen haben Ihre Patienten das Recht, diese jederzeit mit der Wirkung für die Zukunft zu widerrufen.

Darüber hinaus haben sie das Recht, sich bei der für Sie zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde zu beschweren, wenn Sie der Meinung sind, dass Sie Ihre personenbezogenen Daten nicht richtig verarbeiten.

10. Durchsetzung

Die CGM überprüft regelmäßig und durchgängig die Einhaltung dieser Datenschutzbestimmungen. Erhält die CGM formale Beschwerdeschriften, wird sie mit dem Verfasser bezüglich seiner Bedenken Kontakt aufnehmen, um eventuelle Beschwerden hinsichtlich der Verwendung von persönlichen Daten zu lösen. Die CGM verpflichtet sich, dazu kooperativ mit den entsprechenden Behörden, einschließlich Datenschutzaufsichtsbehörden, zusammenzuarbeiten.

11. Änderungen an dieser Datenschutzerklärung

Beachten Sie, dass diese Datenschutzerklärung von Zeit zu Zeit ergänzt und geändert werden kann. Sollten die Änderungen wesentlich sein, werden wir eine ausführlichere Benachrichtigung ausgeben. Jede Version dieser Datenschutzbestimmungen ist anhand ihres Datums- und Versionsstandes in der Fußzeile dieser Datenschutzerklärung (Stand) zu identifizieren. Außerdem archivieren wir alle früheren Versionen dieser Datenschutzbestimmungen zu Ihrer Einsicht auf Nachfrage beim Datenschutzbeauftragten der CompuGroup Medical Deutschland SE.

12. Verantwortlich für den CGM MEDISTAR

Herr Uwe Eibich
CompuGroup Medical Deutschland AG
Maria Trost 21
56070 Koblenz

Datenschutzbeauftragter

Bei Fragen hinsichtlich der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten können Sie sich an den Datenschutzbeauftragten wenden, der im Falle von Auskunftersuchen oder Beschwerden Ihnen zur Verfügung steht

Hans Josef Gerlitz
CompuGroup Medical SE
Maria Trost 21
D-56070 Koblenz
HansJosef.Gerlitz@CGM.com

13. Zuständige Aufsichtsbehörde

Für die CGM CGM MEDISTAR ist
Der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Rheinland-Pfalz
Hintere Bleiche 34
55116 Mainz

Als Aufsichtsbehörde zuständig.